

Wir stehen für ein starkes Backnang: Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 13. Juni 2004



1. Heinz Franke (54)
Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Diakon, verh., 2 Kinder. Geschäftsführer. Stadtrat seit 1994 (u.a. stv. Fraktionsvorsitzender, Ältestenrat, Verw.-u. Finanzausschuß, Jugend- u. Sozialausschuß). Ehrenamtliche Tätigkeiten als Ortsvorsteher (Heinigen), Vorsitzender im Verein Kinder u. Jugendhilfe, Vorstand der Hospizstiftung.



2. Siglinde Lohrmann (47)
Anwaltsfachangestellte, verh., 2 Kinder. Seit 1989 im Ortschaftsrat Strümpfelbach und seit 1999 im Gemeinderat. Vorsitzende des Akkordeon-Ring Steinbach. Mitgliedschaften: cje, TSG, Liederkranz Steinbach, Verein Kinder- u. Jugendhilfe, ASB u. Landfrauenverein Strümpfelbach Aktiv u. BKC.



3. Ursula Hefter-Hövelborn M. A. (61)
Frauenbeauftragte, verh., 2 Kinder. Seit 1989 Stadträtin. Ausschüsse f. Verwaltung u. Finanzen, Stadtentwicklung u. Stadt. Wohnbau. Als Kreisrätin: Umwelt u. Verkehr. Im Vorstand der VHS. Vereine: ALB, AWO, Heimat- u. Kunstverein, TSG, Frauenforum, Landfrauenverein. Gemeinsam gleichberechtigt Zukunft gestalten.



4. Armin Pfister (39)
Versicherungssachverständiger für Gebäudeschäden, verh., 3 Kinder. Mitglied bei der SPD, TSG Abt. Handball und der BIB 14. Kassenprüfer bei der SPD und der Handballabteilung. Schwerpunkte: Familien- u. Sportförderung, Nutzung regenerativer Energien. Hobbys: Handball und Gleitschirmfliegen.



5. Frank Ehret (44)
Dipl.-Betriebswirt (FH), verh., Leiter Marketing u. Marktforschung bei der SSB AG. Stadtrat v. 1994-1999 (Bäder- u. Werksausschuß, Verwaltungs- u. Finanzausschuß, Lenkungs-gremium Stadtmarketing), Pressesprecher im SPD-Kreisvorstand. Mitglied: AWO, Verein Kinder- u. Jugendhilfe. Hobbys: Judo, Karate, Jogging, Bergwandern.



6. Miriam Stallmann (24)
Studentin des Bauingenieurwesens. Vertreterin im Jugend- u. Sozialausschuß des Gemeinderats. Vorstandsmitglied des Stadtjugendings. Mitgliedschaften: BIB14, VfB Stuttgart, Bundesverband Windenergie. Schwerpunkte: Jugendpolitik, regenerative Energien und Verkehrspolitik.



7. Siegbert Herrmann (60)
Aktiver selbst. Fahrlehrer, verh., 3 Kinder, 2 Enkel. Seit Geburt „Backnang-Fan“, Tätig bzw. Mitglied in versch. Vereinen. Stadtrat seit 1997. Ich möchte gerne weiterhin uns Backnanger im Gemeinderat vertreten und ohne ein Blatt vor dem Mund meine Meinung äußern.



8. Andrea Blum (47)
Verh., 2 Kinder, ev. stv. Elternbeirats-Vorsitzende Gymnasium i. d. Taus. Mitglied: Gesamtelternbeirat aller Schulen, Arbeitskreis Backnanger Bildungs-gespräche, TSG Turnen. Kinder- u. Jugendarbeit sind mir sehr wichtig. Die Bildungsqualität muß, z.B. durch Ganztageschulen, verbessert werden.



9. Bernd Klauer (59)
Dipl.-Ingenieur (FH), Bernd.Klauer@online.de, stellvertretender Vorsitzender der Arbeiterwohlfahrt (AWO). Wichtig für mich ist die Belegung der Backnanger Innenstadt.



10. Pia Täpsti-Kleinpeter (47)
Rechtswältin, verh., 2 Kinder. Stv. Elternbeiratsvorsitzende am Max-Born-Gymnasium, Vorstandsmitglied im Gesamtelternbeirat. Mitglied: Im Vorstand des Fördervereins des MBG, Förderverein Mörkeschule, Frauenforum, ASF und DAV. Interessen: Bildungs-, Familien- u. Frauenpolitik, Verwaltung u. Umweltbelange.



11. Christel Koksck (61)
Schulleiterin, 1 Tochter, 4 Enkel. Friedensinitiative Backnang. Alle Interessen von Kindern und eine bürgerfreundliche Innenstadt sind mir besonders wichtig.



12. Ullrich Naumann (59)
Elektrotechniker, verh., 2 Kinder. AWO Ortsvereinsvorsitzender, aktiver Sportkugler TSG Backnang, Mitglied bei der IG Metall u. Liedertafel Backnang. Meine Stärken: Soziale Arbeit, technisches Verständnis.



13. Susann Bartsch (27)
Studentin der Pädagogik, ledig. Trainerin der Schwimmabteilung der TSG. Besonders wichtig sind mir der Ausbau des Bildungswesens (Nachmittagsbetreuung und Ganztageschulen) sowie der Fortbestand des Hallenbads.



14. Werner Bachert (62)
Vertriebsingenieur, Mitglied des Betriebs- u. Aufsichtsrates bei Marconi sowie IG Metall, DGB Ortsverband, Kultur & Werkstatt, TSG Judo-Förderverein. Aktiv im cje. Vorsitzender im Mieterverein. Wo immer möglich in unserer Stadt: barrierefrei für schwerbehinderte Menschen u. Kinder(-wagen).



15. Sabine Löffler (55)
Bankkauffrau, verh., 1 Kind, Mitgliedschaften: ver.di, cje und TSG. Die Backnanger Vereine müssen wie bisher von der Stadt unterstützt werden.



16. Jürgen Reschke (54)
Dipl. Verwaltungswirt (FH), nicht verheiratet, Personalratsvorsitzender, Vertrauensmann bei der Gewerkschaft ver.di, Vorsitzender d. Naturfreunde BK. Hobbys: Lesen, Reisen, Bergsteigen, Kultur. Interessengebiete: Planen für die Zukunft, u.a. Fluss u. Stadt als Chance, vorhandene, bebaute Flächen nutzen.



17. Georg Süßmeier (50)
Elektroingenieur, verh., 2 Kinder, Betriebsrat bei Marconi. Die B14 darf nicht zur Nord-Ost-Umfahrung von Stuttgart werden. Interessen: Verkehrs- u. Umweltpolitik.



18. Brigitte Felger (65)
Verheiratet, 2 Kinder. Mitglied im TSG-Vorstand Abt. Turnen. Mein Hauptziel: Bessere Aufklärung und Einbindung der Bevölkerung bei wichtigen kommunalpolitischen Themen.



19. Günther Heldsdörfer (65)
Rentner (Dipl. Ing., Geologe), geschieden, 2 erw. Kinder. Seit 20 Jahren tätig in Backnang u. Umgebung als Nikolaus. Aktiv im Seniorenbüro. Hauptziel: Integration von Aussiedlern und vor allem deren Kinder. Städte-Partnerschaften fördern. Verkehrsverbesserungen im Backnanger Raum voranbringen.



20. Bernadette Branse (50)
Schulleiterin (Gesundheits- u. Krankenpflegeschule), verh., kath. Mitglied im Vorstand der SPD, Heimat- u. Kunstverein, TSG-Tennis und der AWO. Ich will mich insbesondere für eine stärkere Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger bei kommunalpolitischen Entscheidungen einsetzen.



21. Ingeborg Valle-Markus (53)
Sekretärin, verh., 3 erw. Kinder. Mitglied: Naturfreunde Backnang u. SV Murrbach. Hauptziel: Integration der Murrbacher Bürger nach Backnang. Erhalt des Krankenhauses Backnang.



22. Christian Sattler (45)
Diakon, verh., 3 Kinder, ev. Als Case-Manager versuche ich den Arbeitsplatz von schwer erkrankten Menschen im Rems-Murr-Kreis zu erhalten. Mein Interesse gilt der Schulpolitik, der Hilfe von benachteiligten Menschen und der Förderung der kirchlichen Arbeit.



23. Sabine Löffler-Eckstein (40)
Pharmazeutisch-Technische Assistentin, verh., 1 Tochter. Mitglied: SPD-Ortsvereinsvorstand und TSG. Ich bin für eine verbesserte Integration unserer ausländischen Mitbürger, insbesondere der Kinder und Jugendlichen.



24. Gitti Gilke (41)
Verheiratet, 2 Kinder. Mitglied im SPD-Ortsvereinsvorstand und Arbeiter-Samariter-Bund. Aktiv bei der Bürgerinitiative BIB 14. Ich engagiere mich für brasilianische Straßenkinder.



25. Peter Schilling (58)
Dipl.-Physiker, Professor an der Hochschule f. Öffentl. Verw. FH Ludwigsburg, verh., 2 erw. Söhne. Meine Berufserfahrung aus der Wirtschafts- u. Technologieförderung, dem Umweltschutzministerium, der Informatik und der Modernisierung der Verwaltung möchte ich für Backnang einsetzen.



26. Pashalis Bairamis (39)
Techniker bei DaimlerChrysler, 3 Kinder. In Backnang aufgewachsen und griechischer Staatsbürger. Beratendes Mitglied im Ausschuss für Ausländerangelegenheiten. Mein Ziel ist es, die Anliegen der ausländischen Bürger und Vereine in die Gremien mit einzubringen und konstruktiv mitzuwirken.

Wir stehen für ein starkes Backnang!



www.spd-backnang.de

Wir stehen für ein starkes Backnang!

Wir stehen für die wirksame Vertretung Backnanger Interessen gegenüber dem Landkreis und dem Land und setzen uns ein für...

- ▲ ... den Erhalt unserer städtischen Einrichtungen - **diese dürfen nicht an ausländische Firmen verliehen werden (sogenanntes cross-border-leasing)!**
- ▲ ... eine Verlagerung von Kreiseinrichtungen und Arbeitsplätzen nach Backnang,
- ▲ ... pünktliche S-Bahnen und Züge.

Wir stehen für **Sparen mit Augenmaß** und setzen uns ein für ein

- ▲ **bezahlbares Hallenbad** für unsere Bevölkerung, den erfolgreichen Schwimmsport, die Vereine und die Schulen.

Wir stehen für ein **soziales Backnang** und setzen uns ein für...

- ▲ ... die Interessen unserer Schulen und Kindergärten,
- ▲ ... den Ausbau der Ganztagesbetreuung an unseren Schulen mit Bundesmitteln,
- ▲ ... die Sicherung unserer Schulsozialarbeit,
- ▲ ... bezahlbare und einkommensabhängige Kindergartengebühren,
- ▲ ... den Erhalt der städtischen Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir stehen für eine **umweltgerechte Entwicklung** unserer Stadt und setzen uns ein für...

- ▲ ... den sparsamen Umgang mit wertvollen Rohstoffen, gerade in städtischen Einrichtungen,
- ▲ ... eine effiziente Energienutzung, zum Beispiel durch Blockheizkraftwerke,
- ▲ ... die Weiterführung des erfolgreichen BK-Bus-Angebots,
- ▲ ... den Erhalt unserer Naherholungsgebiete.

Wir stehen für eine Stadt, in der das **ehrenamtliche Engagement** eine große Tradition hat und setzen uns ein für...

- ▲ ... die Unterstützung der Arbeit der Kirchen, unserer Vereine und Verbände in Sport, Gesellschaft und Kultur. Hier wächst der Zusammenhalt aller Backnangerinnen und Backnanger, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter oder ihrer sozialen Stellung.

Wir stehen für mehr **Bürgerbeteiligung** und setzen uns ein für...

- ▲ ... eine stärkere Einbeziehung aller Bürgerinnen und Bürger in die Entscheidungen von Stadtverwaltung und Gemeinderat,
- ▲ ... eine stärkere Berücksichtigung der Arbeit der Ortschaftsräte unserer Stadtteile,
- ▲ ... die Einbindung der Vertreter von Sport, Kultur, der Kirchen, den Jugend-, Sozial- und Seniorenverbänden in die kommunale Entscheidungsfindung,
- ▲ ... verbesserte Möglichkeiten für Bürgerbegehren und Bürgerentscheide.

Wir stehen für eine **behutsame Weiterentwicklung** unserer Stadt und setzen uns ein für...

- ▲ ... eine an Backnanger Interessen ausgerichtete Ausweisung von Bauplätzen,
- ▲ ... eine sichere, lebenswerte und saubere Stadt,
- ▲ ... den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen,
- ▲ ... einen starken Einzelhandel in einer belebten Innenstadt,
- ▲ ... wirksamen Lärmschutz an der alten und der neuen B14 von Waldrems bis Strümpfelbach,
- ▲ ... die Sanierung des Gebietes Obere Walke/Gartenstraße,
- ▲ ... Ideen und Konzepte, um zukunftsfähige Betriebe für das Gewerbegebiet Lerchenacker zu gewinnen, die neue Arbeitsplätze nach Backnang bringen.

Wir setzen uns ein für ein lebens- und liebenswertes Backnang und bitten sie dafür um Ihre Unterstützung.

Wir stehen für ein starkes Backnang!

Unter dem Motto „Wir stehen für ein starkes Backnang“ werben unsere 26 Kandidatinnen und Kandidaten um ihr Vertrauen. Wir haben die richtige Mischung an Frauen und Männern, an jungen und erfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten.

Wir haben das Allparteienbündnis gegründet

Wir haben das Allparteienbündnis zum Erhalt des Backnanger Krankenhauses gegründet und uns gefreut, dass wir auch die anderen Parteien für dieses Bündnis gewinnen konnten. Es gibt genügend Unterschiede zwischen den Parteien - bei so existentiellen Fragen ist es aber auch wichtig, für Backnang zusammenzustehen!

Wir standen und stehen für das Krankenhaus

Der SPD-Antrag für den Erhalt der bestehenden Krankenhäuser erzielte folgendes Ergebnis:

SPD (13 Ja:7 Nein), CDU (16 Ja:20 Nein), Grüne (3 Ja:4 Nein), FDP (4 Ja:10Nein), Rep (2 Ja:0 Nein), ÖDP (0 Ja:1 Nein) u. Freie (1 Ja:6 Nein)
Das ergab dann leider ein Abstimmungsergebnis von 39:48 Stimmen gegen den Erhalt des Krankenhauses.

Die Backnanger SPD kämpft weiter für den Erhalt des Backnanger Krankenhauses. Wir fordern die Landesregierung auf, keine Steuergelder für den Winnender Neubau bereitzustellen!

Wir sind auch außerhalb von Wahlkämpfen aktiv

Wie keine andere Partei hat die SPD in den letzten Jahren mit Bürgersprechstunden und ihrer kommunalpolitischen Umfrage den Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern Backnangs gesucht. Der hartnäckige Einsatz der Backnanger SPD für pünktlichere Züge und S-Bahnen hat erste Verbesserungen bewirkt - wir bleiben für sie am Ball!

Sie haben 26 Stimmen!

Sie haben insgesamt 26 Stimmen! Wenn sie unsere Liste unverändert abgeben, bekommt jeder eine Stimme. Sie können auch einzelne Kandidaten auswählen und ihnen 1, 2 oder 3 Stimmen geben. Bitte achten sie darauf, dass sie nicht mehr als 26 Stimmen vergeben - sonst wird ihr Stimmzettel ungültig.

Hier noch einmal unsere Liste im Überblick:

1. Heinz Franke, Kirchheimer Str. 3
2. Siglinde Lohrmann, Birkenackerweg 13
3. Ursula Hefter-Hövelborn, Friedrich-List-Str. 31
4. Armin Pfister, Bertha-von-Suttner-Weg 31
5. Frank Ehret, Hegelstr. 22
6. Miriam Stallmann, Reisbachstr. 1
7. Siegfert Herrmann, Giebelau 27
8. Andrea Blum, Stresemannstr. 33
9. Bernd Klauer, Willy-Brandt-Platz 3
10. Pia Täpsi-Kleinpeter, Bertha-von-Suttner-Weg 12
11. Christel Kokschi, Ölberg 5/1
12. Ullrich Naumann, Vordere Alm 26
13. Susann Bartsch, Wiener Straße 17
14. Werner Bachert, Welzheimer Str. 31/1
15. Sabine Löffler, Panoramaweg 34
16. Jürgen Reschke, Potsdamer Ring 33
17. Georg Süßmeier, Zirler Weg 8
18. Brigitte Felger, Schöntaler Str. 40
19. Günther Heldsdörfer, Erlenweg 17
20. Bernadette Branse, Lauterweg 5
21. Ingeborg Valle-Markus, Grazer Straße 4
22. Christian Sattler, Stettiner Ring 14
23. Sabine Löffler-Eckstein, Ludwig-Quidde-Weg 26
24. Gitti Gilke, Mundelsheimer Straße 1
25. Peter Schilling, Berner Straße 30
26. Pashalis Bairamis, Linzer Straße 4

V.i.S.P.: Gernot Gruber
Fotos: Im Blitzlicht, www.ibl-bk.de
Gestaltung u. Druck: WA Keller, 07191/67781

Wir stehen für ein starkes Backnang



Gemeinderatswahl

13. Juni 2004

Maubach



Sachsenweiler



Schöntal



Waldrems

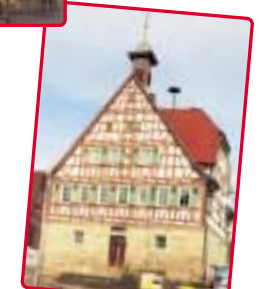


Backnang

Strümpfelbach



Heiningen



Steinbach

Wir stehen für ein starkes Backnang



www.spd-backnang.de